

# Planibel Easy Clear und Easy Blue

## REINIGUNGS- UND WARTUNGSHINWEISE



VERSION 1.0 – DEZEMBER 2017

Mit dieser Version verlieren alle früheren Fassungen ihre Gültigkeit.

Die aktuellsten Ausgaben sind jeweils unter [www.agc-yourglass.com](http://www.agc-yourglass.com) zu finden.



# ACHTUNG

Diese Hinweise bitte vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an Fassadenverglasungen sorgfältig lesen



## Wichtige Vorabinformationen

Planibel Easy Clear und Easy Blue sind von Natur aus langlebig, robust und pflegeleicht. Bei Beachtung der Hinweise in diesem Dokument bleibt Ihr Glas viele Jahre lang sauber und hell.

### WICHTIG:

- Um die Selbstreinigungsfähigkeit von Planibel Easy Clear und Easy Blue zu aktivieren, muss das Glas zunächst etwa eine Woche lang dem UV-Licht der Sonne ausgesetzt werden.
- In langen Trockenperioden kann Staub mit sauberem Wasser einfach von Hand weggespült werden.

#### ▪ Unzulässige Produkte:

- Alle Produkte, die Fluorwasserstoff oder andere Fluorverbindungen enthalten, sind von der Verwendung ausgeschlossen, da sie die Glasbeschichtung und -oberfläche beschädigen können.
- Stark säurehaltige oder alkalische Produkte sind sehr aggressiv und deshalb unzulässig.

#### ▪ Vor Einsatz der Produkte ist ihre chemische Verträglichkeit mit anderen Bauteilen (Dichtungen, Rahmenlackierungen, Aluminium, Stein usw.) zu prüfen.

#### ▪ Eine Spezialreinigung sollte zunächst stets an unauffälliger Stelle vorgenommen werden.

#### ▪ Ist das Glas dem Sonnenlicht ausgesetzt, sollte nicht nass gereinigt werden. Dies gilt auch für sehr niedrige oder hohe Außentemperaturen.

#### ▪ Während des Reinigungsvorgangs sollten Dichtungen, Abläufe und Rahmen untersucht werden.

#### ▪ Für die Reinigung verwendete Tücher, Abzieher und andere Werkzeuge sollten sich in einem guten Zustand befinden.

#### ▪ Die Anwendungshinweise der verwendeten Chemikalien und Reinigungsmittel sind gründlich zu lesen und entsprechend zu beachten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an den Hersteller. Ihr Einsatz sollte auf ein Mindestmaß beschränkt werden.

# INHALT

1.	STANDARDREINIGUNG.....	4
2.	REINIGUNGSINTERVALL.....	4
3.	SPEZIALREINIGUNG .....	4
4.	ERSTREINIGUNG NACH EINBAU DER VERGLASUNG (PROJEKTABSCHLUSS).....	4
5.	BESONDERE HINWEISE ZU Planibel Easy Clear und Easy Blue IN BESTIMMTEN UMGEBUNGEN .....	5
<b>6.</b>	<b>VORBEUGUNG.....</b>	<b>5</b>

# 1. STANDARDEINIGUNG

Beschichtetes Glas verfügt über eine auf das Glas aufgetragene Metallocidbeschichtung. Das gilt auch für Planibel Easy Clear und Easy Blue. Zwar ist diese Art der Beschichtung äußerst widerstandsfähig und langlebig, doch sollten Sie bei der Reinigung bedenken, dass Sie eine transparente und extrem dünne Metallschicht behandeln.

Meistens reicht es, Planibel Easy Clear und Easy Blue mit reichlich klarem Wasser zu reinigen, dem Sie gelegentlich auch etwas Neutralreiniger zusetzen können.

Nach der Reinigung sollte das Glas mit klarem Wasser nachgespült und mit einem weichen Tuch getrocknet werden.

## **Wichtig**

Ein Abzieher mit Gummilippe oder ein Hochdruckreiniger kann die Beschichtung eventuell beschädigen.

# 2. REINIGUNGSGINTERVALL

Bei diesen Produkten sollte eine regelmäßige Reinigung nicht nötig sein. Die Reinigungshäufigkeit hängt von den Umgebungs- und Belastungsbedingungen ab. In staubigen, industriell genutzten, starkem Straßenverkehr ausgesetzten, nahe dem Meer gelegenen und wenig regenreichen Gegenden verschmutzt das Glas schneller.

Auch bei der Fassadengestaltung oder dem Einbau des Glases unterbliebene Vorkehrungen können eine Rolle spielen (so sollte eine Dachverglasung z. B. eine Neigung von mindestens 10° aufweisen).

# 3. SPEZIALREINIGUNG

Erbringt die Standardreinigung nicht das gewünschte Ergebnis, sind weitere Maßnahmen möglich:

- Ölklecken und andere organische Verunreinigungen lassen sich mit Lösungsmitteln wie Isopropanol oder Aceton beseitigen, die mit einem weichen, sauberen Tuch aufgetragenen werden.
- Danach gründlich spülen und eine Standardreinigung vornehmen.

## **Wichtig**

- Jeder Kratzer verletzt die Beschichtung und kann nicht beseitigt werden.
- Kontakt mit metallischen Gegenständen vermeiden.
- Eine übermäßige mechanische Bearbeitung kann die Beschichtung stellenweise abtragen.
- Keine Chemikalien verwenden, die die Oberfläche angreifen und dauerhaft beschädigen würden. Aggressive Reiniger, Scheuermilch und funktionale Produkte wie Antibeschlagreiniger beschädigen die Beschichtung und dürfen für Planibel Easy Clear und Planibel Easy Blue daher nicht verwendet werden.

# 4. ERSTREINIGUNG NACH EINBAU DER VERGLASUNG (PROJEKTABSCHLUSS)

Bei der Erstreinigung nach dem Einbau der Verglasung (Projektabschluss) ist das Glas gelegentlich besonders stark verschmutzt. Hier empfehlen wir das folgende Vorgehen:

- Schilder, aufgeklebten Kork oder Trennschichten möglichst umgehend entfernen. Zur Unterstützung können hierzu Lösungsmittel wie Methanol, Isopropanol oder Aceton eingesetzt werden.
- Fingerabdrücke und Fett- oder Kittflecken lassen sich z. B. mit Aceton oder Methylethylketon (MEC) beseitigen, sofern diese die Dichtungen nicht angreifen und nicht in den Falz eindringen.
- Möglichst viel Staub durch gründliches Abspülen beseitigen.
- Standardreinigung durchführen. Verbliebene Verschmutzungen untersuchen.
- Hierbei sorgfältig darauf achten, das Glas nicht zu zerkratzen. Dies gilt besonders für beschichtetes Glas.
- Dichtmittel aus Silikon können Öl oder Weichmacher mit Silikonanteilen abgeben. Diese sollten mit Planibel Easy Clear und Planibel Easy Blue möglichst nicht in Berührung kommen.

## 5. BESONDERE HINWEISE ZU PLANIBEL EASY CLEAR UND EASY BLUE IN BESTIMMTEN UMGEBUNGEN

In besonders verschmutzungsanfälligen Gegenden sind Behandlungen und Produkte von erfahrenen Fachleuten erforderlich.

### Küstenregionen:

In Küstenregionen kann sich auf der beschichteten Seite von Planibel Easy Salz ablagnern, das später trocknet oder Kristalle bildet. **Als anorganisches Material wird Salz vom fotokatalytischen Wirkmechanismus der Beschichtung nicht zersetzt.** Zwar wäscht der Regen einen Teil der Ablagerungen fort, doch müssen die Reste bei nicht ausreichender Regenmenge separat entfernt werden. In sehr langen Trockenphasen oder bei besonders starker Verschmutzung kann das Glas mit einem Schlauch abgespritzt oder auf andere Weise gewaschen werden. Unter gleichen Bedingungen wird Planibel Easy dadurch erheblich sauberer als normales Glas und muss zudem nicht manuell getrocknet werden.

### Gegenden mit kalkhaltigem Wasser:

Liegt der Einbauort in einer Gegend mit sehr stark kalkhaltigem Wasser (Gesamtgehalt an Kalziumkarbonat ( $\text{CaCO}_3$ ) und Magnesiumkarbonat ( $\text{MgCO}_3$ ) >180 ppm) sollte dem Spülwasser ein Brauchwasserenthärter oder Reinigungsmittel (einige Tropfen Geschirrspülmittel) zugesetzt werden.

## 6. VORBEUGUNG

Verschmutzungen zu vermeiden ist die sicherste Vorkehrung gegen Reinigungsprobleme und hohe Reinigungskosten. Zum Beispiel:

### Bei der Konstruktion:

- Mittels Entwässerungs- und Drainagevorrichtungen verhindern, dass verschmutztes Wasser über das Glas laufen kann. Wasser nimmt leicht Schadstoffe auf, wenn es über Ziegel, Beton, Zink, und sonstige Dachmaterialien fließt.
- Ein guter Zugang zur Verglasung ermöglicht später die leichte Reinigung.

### Beim Einbau:

- Wasserabläufe über Putz, Beton, Rost, stark staubige und ähnliche Flächen vermeiden.
- Farbspritzer und Verunreinigungen z. B. durch Mittel zur Fassadenbehandlung vermeiden.
- Metallische Schweiß- oder Schleifrückstände nicht auf das Glas gelangen lassen. Beschädigungen dieser Art sind irreparabel.
- Das Glas bei Bedarf mit einer Plane oder Kunststofffolie abdecken und für einen trockenen Freiraum mit ausreichender Belüftung sorgen.

- Dichtstoffe, Kitte, Öle, Silikone usw., die Schlieren auf dem Glas hinterlassen, sollten nicht verwendet werden.
- Die zugehörigen Anleitungen beachten.
- Verglasungshinweise (siehe [www.agc-yourglass.com](http://www.agc-yourglass.com)) beachten.